

**Darstellung der  
Bürgerinitiative Contra Hofstelle Bodenstedt  
im Internet  
(Stand 03.02.2010)**

**Investitionen:**

Kaufpreis	185.000 "
Gründerwerbssteuer und Notar	6.000 "
Bauabschnitt 1 (2009/2010)	600.000 "

Zusätzliche Ausgaben 75.000 "

Faltblattverteilung an alle Haushalte 7.000 "

**Derzeit beschlossener Umfang** **873.000 Ö**

Bauabschnitte 2 . 4 bereits geplant 1.229.000 "

**Summe Invest Museum** **2.000.000 Ö**

**Die Bürgerinitiative Contra Hofstelle lässt die Zuschüsse u.a.**

**Richtigstellung gemäß Beschluss  
des Rates ZeitRäume Bodenstedt  
(Ratsbeschluss 07.12.2009: 550.000 Ö)**

**Einmalige Investitionsausgaben für die Gemeinde**

Kaufpreis	185.000 "
Gründerwerbsnebenkosten	6.000 "
Bau (550.000 " minus 292.000 " EU-, Landes-, Landkreis- und Stiftungszuschüsse)	<u>258.000 "</u>

Zusätzliche Ausgaben 0 "

(Diese von der Contra-Bürgerinitiative genannten 75.000 " sind bei der Gemeinde nicht angefallen, da sie von den Stiftungen, dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Peine vollständig bezahlt worden sind für wissenschaftlichen Arbeiten)

Faltblattverteilung zur Aufklärung der Bevölkerung, nicht anzusetzen, da Demokratiekosten, durch Vorgehen der Bürgerinitiative hervorgerufen, ebenso wie die Kosten für die Durchführung des Bürgerentscheides

**Beschlossener Umfang** **449.000 Ö**

Bauabschnitte 2 . 4 0 "

(Eine Idee des Architekten, in einer Machbarkeitsstudie die seitens der Gemeinde **nicht verwirklicht** wird)  
Ratsbeschluss vom 23.03.2009 bekräftigt am 05.11.2009.)

**Summe Investition** **449.000 Ö**

**von Stiftungen völlig unberücksichtigt**

Darstellung der  
Bürgerinitiative Contra Hofstelle Bodenstedt  
im Internet (Stand 03.02.2010)

**Betriebskosten jährlich** 79.650 "

15 Jahre Laufzeit,  
vorgeschrieben, Tilgung nicht berücksichtigt

1.200.000 "

Bauabschnitte 2 . 4 in den laufenden Kosten nicht enthalten

Richtigstellung gemäß Beschluss  
des Rates ZeitRäume Bodenstedt  
(Ratsbeschluss 07.12.2009: 550.000 Ö)

**Laufende Ausgaben jährlich**

einschließlich ca. 20.000 " Zinsen und Tilgung  
für die vorgenannten Investitionsausgaben i.H.  
von 449.000 " . 71.350 "  
Davon sind die zu erwartenden Einnahmen abzuziehen ./31.850 "  
**Zwischensumme netto = 39.500 Ö**

Die laufenden Ausgaben werden weiter reduziert,  
sobald der Landkreis zum Betriebsbeginn 2011 über  
seinen Zuschuss entscheidet. Er wurde von den  
Mehrheitsfraktionen im Kreistag in Höhe von  
20.000 . 30.000 " zugesagt. ./ 20.000 " bzw. ./ 30.000 "

**Lfd. Ausgaben für die Gemeinde**  
jährlich dann: **netto 19.500 Ö bzw. 9.500 Ö**

**In 15 Jahren Laufzeit**  
(Tilgung berücksichtigt)

**bei jährlich 19.500 Ö Gemeindeanteil 292.500 Ö**  
**bei jährlich 9.500 Ö Gemeindeanteil bzw. 142.500 Ö**

Bauabschnitte 2 . 4 sind nicht zu berücksichtigen, da sie **nicht** durchgeführt werden!

**Zum Vergleich:**

Der Gemeindehaushalt umfasst in 15 Jahren ca. 250 Millionen "  
(im Vergleich zur obigen Belastung von 292.500 " bzw. 142.500 " )

**Die Gemeinde Vechelde kann sich den Betrieb der ZeitRäume leisten, wie die Abschlussergebnisse der letzten Verwaltungshaushalte beweisen.**

Überschuss (= freie Spitze)

2004: 61.013 "	2005: 125.507 "
2006: 1.028.935 "	2007: 1.370.556 "
2008: 1.004.504 "	2009: ca. 600.000 "